

Bürgergemeinde Vaz/Obervaz
 Plam dil Roisch 2
 7078 Lenzerheide
buergergemeinde.vaz.obervaz@bluewin.ch
 081 /384 43 35



7082 VAZ/OBERVAZ

BESCHLUSS - PROTOKOLL Nr. 04/2019
der BÜRGERGEMEINDEVERSAMMLUNG Vaz/Obervaz
 von Montag, 09. Dezember 2019 um 20:00 Uhr in der Turnhalle, Schulhaus Zorten

Anwesend

Präsident:

[REDACTED]

Bürgerräte:

[REDACTED] / Protokoll

[REDACTED]

[REDACTED]

Entschuldigt:

[REDACTED]

Anwesend:

28 Bürgerinnen/Bürger

Geladene Referenten:

[REDACTED] Gemeindepräsident

[REDACTED] Stauffacher Studach

[REDACTED] Präsident Ortsmuseum Zorten

Presse:

[REDACTED] Novitats

Traktandum 1: Begrüssung / Traktandenliste

[REDACTED] begrüsst die anwesenden Bürger/Innen und alle Gäste zur 4. Bürgergemeindeversammlung im laufenden Jahr. Die Versammlung wurde gemäss Art. 20 der Statuten, 8 Tage vor der Versammlung und durch Bekanntgabe der Traktandenliste ordnungsgemäss einberufen. Ebenfalls wurde die Einladung im amtlichen Publikationsorgan Novitats, auf der Homepage der Gemeinde Vaz/Obervaz und an den Anschlagbrettern publiziert. Die Versammlung ist somit beschlussfähig. Im Speziellen werden die geladenen Referenten und die anwesende Pressevertreterin der Novitats begrüsst. Es wird auf das neue Gemeindegesetz hingewiesen, das seit 1. Juli 2018 in Kraft ist. Es beinhaltet, dass die Bürgergemeindeversammlungen öffentlich sind und somit für alle zugänglich. Wortmeldungen und Abstimmungen können nur durch die Stimmberechtigten Bürger/Innen ausgeübt werden, die in der Gemeinde Vaz/Obervaz Wohnsitz haben.

[REDACTED] stellt den Antrag zu Traktandum 8, vor Varia, das Parkdeck Canols zu traktandieren.

Abstimmung – Traktandum 8 Parkdeck Canols

Ja-Stimmen	15
Nein-Stimmen	6
Enthaltungen	0

Das Traktandum 8 Parkdeck Canols wird genehmigt.

Traktandum 2: Wahl von 2 Stimmentzähler

Es werden vorgeschlagen und gewählt, [REDACTED] und [REDACTED]

Traktandum 3: Orientierung Raumplanung

Einleitend informiert [REDACTED] über die Umsetzung des RPG1 (Raumplanungsgesetz) worüber das Volk am 01.03.2013 abgestimmt hat.

[REDACTED] von Stauffacher Partner informiert über eine mögliche Umsetzung des KRL (kommunales räumliches Leitbild). Damit soll eine kompakte Siedlungsentwicklung sichergestellt werden. Die Mitwirkungsaufgabe zu KRL ist seit dem 5. Dezember auf der Homepage der Gemeinde publiziert.

Aus der Bürgerversammlung wird angeregt, eine Arbeitsgruppe mit Vertretern aus Landwirtschaft und Gewerbe zu bilden. Im Rahmen der Mitwirkungsaufgabe soll die Arbeitsgruppe die Interessen der Bürgergemeinde prüfen und den Bürgerrat beraten.

Traktandum 4: Genehmigung Protokoll vom 19. August 2019

Das Protokoll wurde in der Zeit vom 13. September bis 14. Oktober 2019 öffentlich aufgelegt.

Antrag 1: [REDACTED] stellt folgenden Antrag auf Ergänzung und Korrektur zu Traktandum 1 im Protokoll vom 19. August 2019.

Hinweis von [REDACTED] dass der Bürgerrat künftig die Unterlagen, wie in der veröffentlichten Einladung (Dal, 5. August 2019) beschrieben, auch online im Internet verfügbar halten muss, siehe nachstehenden Wortlaut der Einladung für die BGV vom 19.09.2019.

— Alle Unterlagen liegen bei der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf und sind auch online verfügbar über www.vazobervaz.ch/bürgergemeinde/aktuell.Bürgerrat Vaz/Obervaz

An der Bürgerversammlung verweist [REDACTED] ergänzend zu seinem Antrag auf den Art. 6 des Gemeindegesetzes (Information der Öffentlichkeit) hin.

Der Bürgerrat beantragt, den Antrag von [REDACTED] zu Traktandum 1 nicht in das Protokoll aufzunehmen. Es handelt sich lediglich um einen Hinweis und beinhaltet keinen Antrag.

Abstimmung – Antrag 1 [REDACTED]

Ja-Stimmen	4
Nein-Stimmen	17
Enthaltungen	0

Zum Traktandum 13 sind eine Einsprache von [REDACTED] und eine Einsprache von [REDACTED] eingegangen. Beide Einsprachen gingen rechtzeitig beim Bürgerrat ein. [REDACTED] wurde nach Eingang der Einsprache eine Nachfrist zur Behebung eines Mangels in der Einsprache gewährt. Die Bürgerversammlung ist sich einig, dass nur der Antrag von [REDACTED] zur Abstimmung kommen sollte, weil die revidierte Einsprache von [REDACTED] verspätet einging. Auch [REDACTED] schliesst sich dieser Meinung der Bürgerversammlung an und zieht seinen Antrag zurück.

Antrag 2: [REDACTED] stellt den Antrag zum Traktandum 13 im Protokoll vom 19. August 2019

Aus der regen geführten Diskussion wurde erwähnt, dass man kein Vertrauen in den Bürgerrat habe (Aussage von [REDACTED]). Aus diesem Grunde sollen zwei Bürger bezüglich Thematik Parkdeck Canols einerseits die Anliegen der Bürgergemeinde vertreten und andererseits die Stimmen der Bürger bei einer rechtlichen Untersuchung wahren. Für die Aufarbeitung und Klarlegung des Beschlusses der BGV aus dem Jahre 2015 wurde aus der Mitte der BGV – [REDACTED] Lenzerheide und [REDACTED] Valbella bestimmt.

Im Weitern wurde aus der Versammlung ein Antrag gestellt, dass die vorliegende Thematik (Parkdeck Canols) mit allen Unterlagen und Dokumenten durch 2 Rechtsanwälte zu prüfen sei. Die BGV soll umgehend über das Ergebnis informiert werden. Dieser Antrag von [REDACTED] wurde mit 50 Ja Stimme und 1 Enthaltung angenommen.

Der Bürgerrat beantragt den Antrag von [REDACTED] abzulehnen und den Wortlaut des Protokolls vom 19.08.2019 so zu belassen.

Abstimmung – Antrag 2 [REDACTED]

Ja-Stimmen	9
Nein-Stimmen	5
Enthaltungen	5

Antrag 3: [REDACTED] stellt den Antrag um Ergänzung zu Traktandum 16 Varia im Protokoll vom 19. August 2019. Die Ergänzung ist wie folgt:

[REDACTED] hat in Bezug auf das Bossi Haus das Vorgehen des Bürgerpräsidenten moniert, dass der Bürgerpräsident im Alleingang die Schlüssel, ohne den Bürgerrat vorzeitig zu informieren, am 25. Juni 2018 zur Besichtigung des Bossi Hauses dem Amt für Kultur (Denkmalpflege) ausgehändigt habe. Die aus der Besichtigung und aus der Ausschreibung im amtlichen Organ Novitats resultierende Einsprache gegen den Abbruch des Bossi Hauses beim Bauamt der Gemeinde Vaz/Obervez ist die Konsequenz und verspricht nichts Gutes. Er ermuntert den Bürgerrat, mit der Kantonalen Denkmalpflege (Amt für Kultur) lösungsorientierte Gespräche zu suchen und nicht auf einem sturen, schriftlichen Weg verharren.

Der Bürgerrat beantragt, den Antrag von [REDACTED] zu Traktandum 16 nicht in das Protokoll aufzunehmen. Es handelt sich lediglich um ein Votum und beinhaltet keinen Antrag.

Abstimmung – Antrag 3 [REDACTED]

Ja-Stimmen	1
Nein-Stimmen	16
Enthaltungen	0

Nachdem über die einzelnen Anträge abgestimmt wurde, ist das Protokoll der BGV vom 19. August 2019, mit der entsprechenden Änderung genehmigt.

Traktandum 5: Wahl Aktuar

Im Namen vom Bürgerrat schlägt [REDACTED] aus Muldain als Aktuar vor.

[REDACTED] wird per Akklamation zum Aktuar gewählt.

Traktandum 6: Orientierung Museum local Vaz

[REDACTED] Präsident des Museum local Vaz, orientiert über den Lagerbedarf für die ca. 4'500 nicht ausgestellten Objekte. Diese sind zurzeit über acht Lager in Lenzerheide, Lain und Zorten verteilt. Viele Lagerräumlichkeiten entsprechen nicht der Lagerbedürfnissen.

Der Vorstand des Museums local Vaz sucht seit längerer Zeit ein Gebäude, in dem die Objekte von grosser Bedeutung professionell gelagert und bei Bedarf auch von Besuchern besichtigt werden können. Von der politischen Gemeinde wurde die Casa son Duno als mögliche Option für ein Schaulager angeboten. Die auf einer Projektstudie errechneten Kosten wären zu hoch.

Seit einigen Jahren wird der Stall der Erbegemeinschaft [REDACTED] als Lagerraum genutzt. Frau [REDACTED] ist mit dem Angebot an Urs Feubli herangetreten, dass die Erbegemeinschaft den Stall an die Bürgergemeinde verkaufen möchte unter der Bedingung, dass dieser dem Museum local Vaz weiterhin zu Lagerzwecken zur Verfügung gestellt wird. Der Vorstand Museum local Vaz erachtet diesen Stall nach wie vor als geeigneten Lagerraum, mit dem Vorbehalt, dass der Stall zweckmässig saniert werden muss.

Der Stall, Parzelle 307, mit dem dazugehörigen 347 m2 Bauland wird der Bürgergemeinde zum Preis von CHF 90'000.00 zum Verkauf angeboten.

Da der Verein Museum local Vaz nur über geringe finanzielle Mittel verfügt und über keine Immobilien verfügen sollte, wird die Bürgergemeinde angefragt, den Stall mit dem dazugehörigen Bauland zu kaufen und dem Museum, durch einen Nutzungsvertrag über 20 bis 25 Jahre, zur Verfügung zu stellen. Die Bürgergemeinde würde dadurch Bauland erwerben, das Dorfbild erhalten und dem Museum die Möglichkeit geben, professionell die Geschichte dieser Gemeinde zu bewahren.

Traktandum 7: Kauf Liegenschaft Parzelle Nr. 307 in Zorten

Der Bürgerratspräsident gibt folgende Grundstücksinformationen bekannt:

Die Grundfläche beträgt 347 m2, wovon 7 m2 Landwirtschaftszone sind und 339 m2 in der Dorfzone AZ 0.6 liegen. Es besteht eine Dienstbarkeit für ein Fusswegrecht zu Gunsten Parzelle 308.

Verkäufer [REDACTED]

- [REDACTED] Voa Sartons 76, 7077 Valbella
- [REDACTED] Plam dil Roisch 2A, 7078 Lenzerheide
- [REDACTED] Erlenweg 14, 8180 Bülach
- [REDACTED] Feldstrasse 30, 8180 Bülach

Der Kaufpreis beträgt Fr. 90'000.00. Die Grundbuchgebühren werden je zur Hälfte übernommen. Die Dienstbarkeit zu Gunsten von Parzelle 308 wird nicht gelöscht. Die Eigentümer der Parzelle 308 verzichten nicht auf die Dienstbarkeit. Die Finanzierung erfolgt durch die Entnahme aus dem Bodenerlösfonds.

Der Bürgerrat stellt den Antrag, die Liegenschaft 307 in Zorten zum Preis von CHF 90'000.00 zu erwerben und anschliessend die Liegenschaft für 20 Jahre dem Museum local Vaz unentgeltlich zur Nutzung zu überlassen:

Antrag – Kauf Liegenschaft Parzelle Nr. 307 in Zorten

Ja-Stimmen	23
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	1

Traktandum 8: Parkdeck Canols

In Sachen Parkdeck Canols orientiert [REDACTED] von der Untersuchungskommission, die Kommission habe für die Aufklärungsarbeit bisher zu wenige Unterlagen erhalten.

Der Bürgerrat informiert, dass die Unterlagen bis und mit der Sitzung vom 09.02.2015 dem Anwaltsbüro Kanzlei am Martinsplatz und der Untersuchungskommission ausgehändigt wurden. Für die weiteren angeforderten Dokumente bedarf es rechtlicher Abklärungen.

Nach langer Diskussion schlägt [REDACTED] vor:

Der Bürgerrat garantiert die rechtliche Abklärung, der von der Untersuchungskommission geforderten Dokumente bis Mitte Januar. Wenn die Abklärung ergibt, dass die Dokumente weitergereicht werden dürfen, werden diese bis Ende Januar an die Untersuchungskommission weitergeleitet.

Traktandum 9: Varia

[REDACTED] regt an, dass die behandelten Geschäfte publiziert werden, analog jenen des Gemeindevorstandes.

[REDACTED] regt an, dass die erforderlichen Durchgangsrechte für die LBB künftig kostenlos gewährt werden. Im Gegenzug sollen die Bürger/Einwohner ein Skiabo für CHF 250 erhalten. Die Bürgervertreter vom Verwaltungsrat LBB sollen sich dafür einsetzen.

[REDACTED] kritisiert das Vorgehen in Bezug auf die Einsprachen zum Protokoll. Die zwingende schriftliche Einsprache verunmöglicht es gewissen Personen, eine Einsprache zu machen.

Schluss der Sitzung 23:30 Uhr

Bürgerratspräsident:

Der Aktuar:

[REDACTED]

[REDACTED]